

salvator  
apotheker  
seit 1760

250 Jahre

Treffpunkt Leben

## Über jahrhundertealte Heilkunst zur modernen Medizin

Die Salvator Apotheke blickt zurück – und sie blickt voraus. An der Berührungsstelle zwischen gestern und heute, zwischen jahrhundertealter Heilkunst und moderner Medizin halten wir im Jahr 2010 kurz inne und feiern gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden das 250-jährige Bestehen unserer Apotheke. Wir sind stolz auf unsere Geschichte und auf den

historischen Erfahrungsschatz, den die Apotheke im Laufe ihrer Geschichte gesammelt hat. Die Nähe zum Schloss Esterházy untermauert die Bedeutung, der Salvator Apotheke seit Jahrhunderten. Und mit ein bisschen Phantasie wird man in die alten Zeiten versetzt, als Joseph Haydn seine Frau die eine oder andere Arznei bei uns besorgen ließ.



## Innovation aus Tradition

Unsere ehrwürdigen Gewölbe geben auch dem Neuen Raum. Ganz im Sinne unseres Leitspruches zur Jubiläumsfeier „Tradition ist nicht die Anbetung der Asche sondern das Bewahren des Feuers“.

Wir pflegen den pharmazeutischen Fortschritt durch Fachwissen und Innovation, ständige intensive Weiterbildung

und Schulung und wir nützen unser Expertenwissen auf dem Gebiet Pharmakologie und Pflanzenheilkunde zur Entwicklung neuer Heilmittel.

Unsere Kundinnen und Kunden kennen unsere **natural products**, eine innovative Eigenmarke auf Basis von hochwirksamen Pflanzenextrakten. Die Pharmazeutinnen

und Pharmazeuten der Salvator Apotheke lassen sich gerne von der burgenländischen Pflanzenheilkunde-Expertin Miriam Wiegele zu neuen Kräuterrezepturen inspirieren. Im Rahmen dieser kreativen Kooperation entstehen wirksame Arzneimittel, die zu hundert Prozent aus pflanzlichen Inhaltsstoffen bestehen.

## Allen Homöopathen der Welt ein Begriff - Remedia

Aus der Salvator Apotheke ist die Remedia hervorgegangen, ein international renommiertes Unternehmen, in dem homöopathische Arzneien in Top-Qualität hergestellt werden. In den modernen Labors der Remedia fertigen 50 bestens qualifizierte Mitarbeiter/innen in Handarbeit jene verlässlich wirkenden homöopathischen Arzneimittel an, die weltweit von Apothekern, Ärzten und Patienten hoch geschätzt werden. Remedia-Gründer Mag. pharm. Robert Müntz ist in Fachkreisen als Pionier und unermüdlicher

Forscher bekannt, der auf der Suche nach seltenen Rohstoffen bis in die entferntesten Winkel der Erde reist und wichtige Beiträge zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung leistet – auch, aber nicht nur auf Basis von gewagten Selbstversuchen!

innen in Handarbeit jene verlässlich wirkenden homöopathischen Arzneimittel an, die weltweit von Apothekern, Ärzten und Patienten hoch geschätzt werden. Remedia-Gründer Mag. pharm. Robert Müntz ist in Fachkreisen als Pionier und unermüdlicher



## Treffpunkt Leben - ein Ort für das Wesentliche

Wir pflegen auch den Lebensstil – sicher sind Ihnen unsere Angebote der vergangenen Jahre aufgefallen: Wir machten uns auf die Suche nach dem „geheimen Duft der Engel“, luden Sie unter dem Motto „40 Tage“ zum heilsamen Fasten ein, rochen wilden Thymian

und kosteten Mani-Olivenöl, als wir erklärten: „Mediterrane Lebensfreude beginnt bei uns“. Wir verwöhnten uns und unsere Kundinnen mit „Frauen intensiv“, stellten unsere „Kompetenz in Kräutern“ unter Beweis, ließen uns von höchster Stelle beraten („Was

Engel schenken“) und pflegten ein Jahr lang ganz besonders die „Haut, meine zarte Seite“. Heuer, im Jubiläumsjahr, machen wir mit „Heuer schaff' ich's!“ Mut für einen Neubeginn. Einen Sommer lang boten wir unseren Kunden unter

dem Titel „Sommerfrische – damals & heute“ Beratung zu Sonnenschutz, Insektenschutz, Venenpflege, Homöopathie und Reiseapotheke an.

Das Tor in die Zukunft steht offen. Wir sind schon neugierig, wie es dahinter

aussieht. Wir werden gemeinsam weitergehen, als Team, für das Kompetenz und Fachwissen ebenso viel zählt wie Menschlichkeit und Einfühlungsvermögen. Und natürlich Humor und die Liebe zum Leben.



## Gestern, Heute, Morgen

Starke Frauenhände bestimmen von jeher die Geschicke der Salvator Apotheke Eisenstadt.

In der Jubiläumsausgabe Eins durfte ich ein sehr interessantes Gespräch mit Frau und Herrn Mag. Müntz führen. Sie stehen für das Heute der Salvatorapotheke. In dieser Ausgabe führe ich ein Gespräch mit zwei starken Frauen. Die Eine, Frau Helene Müntz, über Jahrzehnte hinweg die gute Seele der Apotheke. Die Andere, Frau Magdalena Müntz, die Zukunft der Salvatorapotheke.

Frau Helene Müntz, dürfen wir Ihren Jahrgang verraten? Ja, natürlich. Ich bin heuer am 24. Juli stolze 88 Jahre alt geworden!

Sie sind jetzt also 88 Jahre alt. Würden Sie sich, wie im Titel erwähnt, als starke Frau sehen? Ja, so würde ich mich bezeichnen, denn in den vielen Jahren meines Lebens gab es viele Hürden zu bewältigen.



Helene Müntz 1941

Wie ich gehört habe, werden Sie nach wie vor als gute Seele der Salvator Apotheke bezeichnet. Macht Sie das stolz? Ja, es macht mich stolz und die Bezeichnung ist richtig. Ich habe immer den persönlichen Kontakt gesucht, ich war aber nie neugierig, es war mir wichtig, einfach ein paar Worte mit jedem zu wechseln. Ich bin auch heute noch fast täglich in der Apotheke.

Wenn Sie die Vergangenheit der Apotheken mit der Gegenwart vergleichen, welcher ist für Sie der wesentlichste Unterschied?

Bei meinem Vater hab ich sehr viel gelernt über die Selbstständigkeit. Damals war Krieg und wir haben sehr viele Hausspezialitäten selber angefertigt. Dazu wurde ein Rezeptmanual angelegt, das auch heute noch herangezogen wird. Die magistraliter Rezeptur ist auch heute noch aktuell. Wird auch so bleiben. Die Computertechnik hat die große Veränderung im Apothekenalltag eingeleitet und dominiert heute. Man muss nur umgeben können damit!

Dieser Unterschied ist gigantisch. Ich habe es abgelehnt es zu erlernen. Noch funktioniert mein Kopf! Und meine Genauigkeit habe ich beibehalten.



Frau Magdalena Müntz, Sie sind gerade mitten im Pharmazie Studium und werden die Salvator Apotheke in die Zukunft führen. Was bedeutet für Sie, die traditionsreiche Vergangenheit und das 250 Jahre Jubiläum?

Die Vergangenheit der Salvator Apotheke bedeutet mir sehr viel, da es sich schließlich um meine Vorfahren handelt, die hier gearbeitet haben. Das Wissen wurde von Generation zu Generation weitergegeben und ich freue mich sehr darüber, ein Teil des Ganzen zu sein.

Wenn Sie den Werdegang Ihrer Großmutter verfolgen, was würden Sie sagen können Sie in die Zukunft mitnehmen? Ich bewundere meine Großmutter sehr für alles was sie bisher geleistet hat und immer noch leistet. Ich hoffe, dass ich später einmal auch auf soeiner Vergangenheit zurückblicken kann.

Hatten Sie schon immer den Wunsch in der elterlichen Apotheke zu arbeiten?

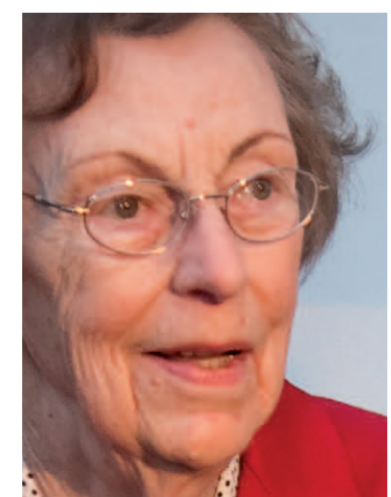
Ja, seitdem ich das erste Mal dort mitgearbeitet und den Betrieb kennen gelernt habe. Seitdem arbeite ich immer in den Ferien in der Apotheke und in der Homöopathie-Manufaktur. Heuer ist es schon das fünfte Jahr und trotzdem ist es nie langweilig gewesen. :)

Vertrauen, Kompetenz, Zuverlässigkeit, Wertewelten für die Apotheken stehen. Werden sich Ihrer beider Meinung nach diese Werte bestätigen, oder wird in Zukunft der Preis alleine bestimmen?

Helene Müntz: auf jeden Fall, immer mehr sogar!  
Magdalena Müntz: Ich denke, dass gerade diese Werte in Zukunft immer wichtiger werden weil sie eine Apotheke auszeichnen und sie von anderen Branchen abheben – heute und morgen.

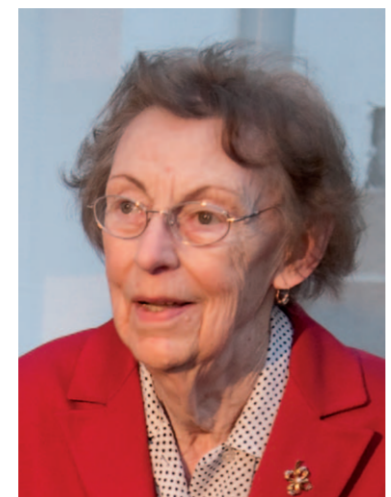
Frau Helene Müntz, Sie haben viele Innovationen in der Salvator Apotheke erlebt, welchen halten Sie für die Größte?

Der letzte Umbau der Apotheke. Er ist perfekt gelungen. Meine Schwiegertochter hat bei diesem Vorhaben aber immer wieder betont: die Kunden sollen die „alte“ Apotheke noch erkennen, die Apotheke soll klein, aber fein bleiben. Den Kunden sagt das sicher mehr zu, sie sollen doch weiter unserer Apotheke die Treue halten.



Frau Magdalena Müntz, welche Fortschritte/Erleichterungen könnten Sie sich für die Zukunft der Apotheke vorstellen? Es wird immer mehr Neuerungen für Apotheken geben und

diese werden nicht nur uns, sondern auch dem Kunden vieles erleichtern. Außerdem bin ich überzeugt, dass sie uns neue noch unbekannte Möglichkeiten eröffnen werden, den Pati-



enten zu beraten und ein Stück auf seinem Weg zu begleiten. Ich selbst versuche auch, das Repertoire der Apotheke durch Neues zu erweitern und denke, dass es für die Zukunft sehr wichtig ist, neue Bereiche zu schaffen, um dem „Ort der Gesundheit“ auszubauen wie z.B. durch Massage- oder Fitnessräume. Außerdem möchte ich durch meine eigens kreierten Naturseifen Moderne mit Tradition und Vergangenheit verbinden indem ich alte Rezepte mit neuen kombiniere. Damit schaffe ich etwas „kleines Besonderes“, das man sonst nirgends bekommt.

Die Salvator Apotheke ist sehr klar positioniert. Vor allem die Homöopathie ist ein wichtiger Bestandteil. Wie stehen Sie Beide zu diesem Thema?

Helene Müntz: In die Homöopathie Manufaktur ist viel Wissensbildung eingearbeitet worden, und das hat sich gelohnt. Die 50 Angestellten sind hervorragend ausgebildet. Es wird alles händisch erzeugt – daher Manufaktur. Es ist ein internationaler Kundenstock aufgebaut worden. Und das Interesse wird immer größer. Auch die Ärzte sind sehr interessiert an dieser Heilmethode. Mein Sohn ist stolz auf sein gelungenes Homöopathiewerk.

Magdalena Müntz: Ich sehe Homöopathie als große Bereicherung für den Genesungsprozess und bin sehr froh darüber, dass unsere Apotheke hier den Schwerpunkt hat.

Natürlichkeit, Natur, zurück zu den Wurzeln. Sehen Sie Beide das als nachhaltigen Trend?

Helene Müntz: Das ist kein Trend, sondern mehr. Das wird bleiben. (Ich stimme Oma zu).

Frau Helene Müntz, hat es diesen Naturtrend in der Vergangenheit auch schon gegeben, oder waren die Menschen früher mehr der Chemie zugewandt?

Die Natur war ja der Ursprung. Laut historischer Forschung war der Trend mehr den Kräutern und der Naturheilkunde zugetan. Erst in späteren Jahrhunderten bricht die Chemie ein. Die Forschungs-Labore entstanden. Es richtete sich nach verschiedenen Krankheiten usw. Zwischen den Weltkriegen war es so: für die Kräuter hatten wir eine eigene Dachkammer- einen „Kräuterboden“. Bäuerinnen haben die Kräuter gepflückt, wir haben sie getrocknet und gelagert. Es gab natürlich nicht so viele Kräuter wie heute- es gab zB Pfefferminze, Lindenblüten. Wir hatten auch eine spezielle Schneidemaschine und fast alles wurde selbst gemacht. Das waren die sogenannten Hausspezialitäten. Dann, im Zuge des 2. Weltkriegs und danach, kam die Chemie. Ganz begehrt war das „Prontosil“- das erste Antibiotikum, an das ich mich erinnern kann. Die Russen waren ganz verrückt danach.



Was kann die Großmutter der Enkelin für die Zukunft mitgeben?

Ich kann und möchte solange ich noch ein paar Jahre habe, meiner Magdalena Erlebtes aus der Apotheke erzählen, wie es damals war, es war einfacher, aber sorgenvoller. Mein Rat an sie: immer am Laufenden bleiben was das Fachliche betrifft und wirtschaftlich dahinter sein! Und für Apotheker das Um und Auf ist Genauigkeit.

Ich bedanke mich für das Gespräch - Hannes Rain/VMD

Im Rahmen unseres 250 Jahre Jubiläums veranstalten wir einen

## Kräutermarkt

Am 1. Oktober 2010, 8 - 14 Uhr

Eisenstadt, Hauptstraße 4, vor der Salvator Apotheke

### Programm

- Miriam Wiegele: **Kräuterexpertin, Kräuter-Beratung**
- Hannes Pinterits: **Pannonischer Safran - Kräuterspezialitäten**
- die „KräuterpädagogInnen“: **Wildkräuterküche, Kräuter-Genusscke**
- Salvator Apotheke: **Kräuterprodukte, Kräuterrezepturen**

von 14 - 15 Uhr: **Wildkräuterführung durch den Schloßpark mit Ilse Szolderits mit Tipps für die Wildkräuterküche**

15 Uhr: **Vortrag über die Heilwirkung von Weihrauch mit Miriam Wiegele in der Alten Apotheke im Orgelbauerhaus, Hauptstraße 22**

## Sieger des Gewinnspiels



v.l.: Inge Breser, Karin Rinnhof, Roman Pokorny (Herba Chemosan), Hilde Wagner, HENRICI-Chef Michael Rabina, Gabriela Weber-Grasl, Maria Eselböck und Mag. pharm. Sabine Müntz

**1. Preis:** ein Wellnesswochenende für 2 Personen: 3 Tage Aufenthalt inklusive Frühstück in einem Ferienhotel mit Wellness-Schwerpunkt auf 4 Sterne-Qualitätsniveau gespendet von Herba Chemosan Apotheker-AG  
**Gewinnerin:** Frau Hilde Wagner aus Schützen am Gebirge

**2. Preis:** eine Nespresso Citiz Kaffeemaschine Turmix Citiz & Milk, Fire Engine Red, gespendet von LBG Draschak & Partner Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung  
**Gewinnerin:** Frau Gabriela Weber-Grasl aus Schattendorf

**3. Preis:** ein 3-gängiges Abendessen für 2 Personen mit Weinbegleitung im Hauben-Restaurant, gespendet vom Restaurant HENRICI in Eisenstadt  
**Gewinnerin:** Frau Maria Eselböck Eisenstadt

**4-10. Preis:** ein Mag. Müntz natural products Anti Aging Paket im Wert von 61,50 Euro gewonnen Karin Rinnhof, Karin Hofbauer, Margarete Piller, Zonschits Herta und Heinrich Schleich aus Eisenstadt, Inge Breser aus Hornstein und Manfred Neihls aus Wulkaprodersdorf.

Wir bedanken uns bei unseren Partnerfirmen Herba Chemosan Apotheker-AG, LBG Draschak & Partner Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung und Restaurant HENRICI

Impressum  
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Salvator Apotheke, Frau Mag. Müntz, Hauptstraße 4, 7000 Eisenstadt  
Layout: VMD-Visual Marketing Design, 1030 Wien  
Druck: Druckzentrum Eisenstadt, 7000 Eisenstadt

## Jubiläumsaktionen 1. Oktober bis 15. November 2010

	<b>Granatapfel Dragees</b> *statt 23,50 <b>19,90</b>		<b>Leaton 1000ml</b> *statt 14,10 <b>12,10</b>
	<b>Mariendistel Dragees</b> *statt 18,50 <b>15,80</b>		<b>Buerlecithin FL. 1000ml</b> *statt 23,65 <b>21,00</b>
	<b>Olivenblatt Dragees</b> *statt 19,50 <b>16,90</b>		<b>Immun 44 Saft</b> *statt 18,90 <b>16,90</b>
	<b>MMNP Anti Aging Paket</b> *statt 61,50 <b>48,50</b>		<b>Immun 44 Kps</b> *statt 19,90 <b>17,90</b>
	<b>Remasan Erste Hilfe Glob 30 Stk.</b> *statt 12,10 <b>10,20</b>		<b>Supermind Saft</b> *statt 23,50 <b>19,90</b>
	<b>Taigawurzel Dragees</b> *statt 18,50 <b>15,80</b>		<b>Vertebene Kps 60 Stk.</b> *statt 29,90 <b>26,90</b>
	<b>Jubiläumstee nach überlieferter Rezeptur 20g</b> <b>3,85</b>		<b>Sättigungskapseln Dr. Schreiber</b> *statt 29,90 <b>26,90</b>
	<b>Mobilitätskapseln Alpinamed</b> *statt 15,90 <b>13,90</b>		<b>Dr. Böhm Gelenkskomplex</b> *statt 22,80 <b>19,80</b>
			<b>Dr. Böhm Magnesium Complex</b> *statt 11,80 <b>10,30</b>

\*ausgenommen Rezepte und Aktionsartikel. Produktfotos sind Symbolfotos. Über Wirkung und unerwünschte Nebenwirkungen informiert sie ihr Arzt oder Apotheker.

**GRATIS** GUTSCHEIN für eine **HAUTANALYSE** im Wert von **€ 10,- GRATIS**

salvator apotheke seit 1760 Treffpunkt Leben

Salvator Apotheke 7000 Eisenstadt Hauptstraße 4 - Telefon 0 26 82/826 54-0 - www.salvator-apo.at



# REMEDIA HOMÖOPATHIE: Das Team der Remedia

250 Jahre Heilkunst stehen hinter dem Namen Remedia Homöopathie. Was 1760 als kleine Familien-Apotheke begann, ist heute ein hochmoderner Betrieb mit 40 Mitarbeitern. Die Herstellung wirksamer Arzneien nach ei-

gener Rezeptur, die ständige Suche nach Neuem, die Liebe zu Wissenschaft und Forschung prägen Geschichte und Geschick von Remedia über die Jahrhunderte.

Vor nunmehr 30 Jahren, als die Homöopathie vielerorts noch in den Kinderschuhen steckte, begann ein neues Kapitel der Erfolgsstory von Remedia, die individuelle Produktion homöopathischer Arzneimittel. Remedia Homöopathie - ein Name, der

auch international für höchste Qualität bürgt. Topqualität bei der Herstellung homöopathischer Arzneien nach Hahnemann ist unser oberstes Ziel. Hochwertige Rohstoffe und modernste Herstellungsmethoden garantieren diese Qualität.



Mag. pharm. Robert Müntz



Vanda Csontos



Verica Božić



Mariann Király



Daniela Prágay



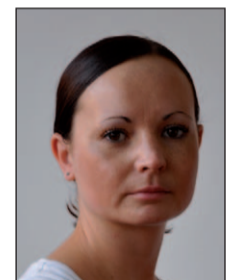
Mag. pharm.  
Julia Kornfeind



Dr. Robert Bodmann



Roman Tomassovits



Lejla Begović



Barbara Billes



Evi Blazs



Mladen Bukva



Eva Domsí



Erika Dragschitz



Ágnes Farkas



Snježana Goreta



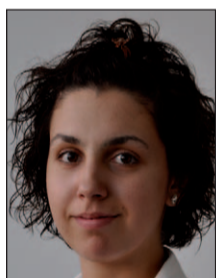
Cornelia Hahnekamp



Judith Hahnekamp



Andreas Höbaus



Tanja Javorić



Renata Kiss



Ann Kossegg



Balázs Kránitz



Dorota Lagan



Robert Leyrer



Irina Lipovazc



Ingrid Luka



Flavia Maad



Oezkanli Murat



Slavojka Nijemčević



Sabine Prayrits



Birgit Prenner



Tina Proyer



Neriman Reiter



Velinka Sarić



Amalia Stancu



Claudia Taucher



Karoline Tiedl



Marianna Tomasova



Monika Váta



Sanja Vučenović

GRATIS

Name: .....

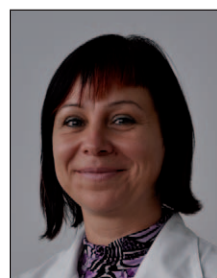
Adresse: .....

Tel. Nr.: ..... e-mail: .....

Pro Person nur ein Gutschein. Gutschein gültig von 1. 10. bis 15. 11. 2010.

Kann nicht in bar abgelöst werden. „Ich erkläre mich mit der Verarbeitung meiner persönlichen Daten (Name, Adresse, Tel.-Nr., E-mail) durch die Salvator Apotheke zum Zweck der Zusendung von Informationen und Werbung auf schriftlichen oder elektronischem (E-Mail) Weg einverstanden. Diese Zustimmung kann ich jederzeit widerrufen.“

GRATIS



Erika Róbertné Vuits



Hilde Wlasich



Marijana Zečević

Weitere Mitarbeiter: Bernadett Bella, Bettina Bernhardt, Eva Domsí-Theuerweckl, Manuela Mlinar, Sermin Onmaz